

Unterrichtseinheit "Zeitung" & "Fernsehen"

Beitrag von „Ummmon“ vom 26. Mai 2019 18:27

In unserem Deutsch-Curriculum befinden sich zwei Unterrichtseinheiten, die ich in ihrer jetzigen Form für anachronistisch halte, "Fernsehen" (Klasse 9) und "Zeitung" (Klasse 10). Diese würde ich gerne neu aufbereiten.

Was in den alten UE vermittelt werden sollte, ist meiner Meinung nach Folgendes: In "Fernsehen" geht es um den Konsum von (Unterhaltungs-)Medieninhalten, in "Zeitung" darum, wie man sich informieren kann und sollte und welche Textsorten es gibt; dass es also Unterschiede zwischen sachlichen Artikel und den Textarten Kommentar/Kolumne/Glosse gibt, bei denen die Meinung des Autors mitschwingt.

So betrachtet, haben beide Unterrichtsinhalte noch ihre Daseinsberechtigung, eventuell auch immer noch separat und nicht in eine schwammige Einheit "Medien" reingepackt (wobei auch das diskutierenswert ist).

Mal abgesehen davon, dass das klassische Fernsehen nun erweitert (oder ersetzt) durch Youtube/Netflix/... wird und die klassische Printzeitung von entsprechenden Webseiten oder Handyapps, gibt es sicher noch Themen und anzusprechende Probleme, die durch diese neuen Formen hinzugekommen sind und die man besprechen sollte.

Ein paar lose Stichworte dazu:

- Bingewatching
- Filterblase, gesteuerte Meinungsbildung
- Kommentar
- (benutzerzugeschnittene) Werbung, Produktplatzierungen,
- Binnenöffentlichkeiten, wer kann meine Kommentare lesen
- Klarnamen vs. Pseudonyme

Frage(n) an euch:

- 1) Wie unterrichtet ihr das in Deutsch? Eine oder mehrere Unterrichtseinheiten?
- 2) Wann unterrichtet ihr das in Deutsch?
- 3) Welche unterrichtenswerten Stichpunkte fallen euch noch ein?
- 4) In welche Stunden habt ihr diese Unterrichtseinheiten aufgeteilt?